

Mein FWD liegt hinter mir – und was kommt als nächstes?

Alumni-Steckbrief

Dein Name: Tom Faßhauer



Wo und wann hast Du deinen Freiwilligendienst gemacht?	Einsatzstelle: Kirchheimer SC Jahr: 2023/24
Und was machst Du jetzt?	Inzwischen studiere ich Rechtswissenschaften an der Universität Passau, arbeite als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bayerischen Landtag, bin Stipendiat im Studienförderwerk Klaus Murmann der Stiftung der Deutschen Wirtschaft und unterstütze die dsj weiterhin aktiv in der AG Freiwilligendienste bei der Weiterentwicklung der FWD im Sport. Zudem bin ich hin und wieder in FWD- oder Bildungsseminaren der Bayerischen und Hamburger Sportjugend als Referent bzw. Teamer tätig.
Was hast Du aus Deinem Freiwilligendienst mitgenommen, das Dir bei Deiner heutigen Tätigkeit weiterhilft, das Dir bei Deiner Entscheidung geholfen hat oder das Dich immer noch prägt?	Vor allem habe ich das Vertrauen in mich selbst und die Selbstwirksamkeit im Sport aus dem FSJ mitgenommen. Die Mentalität des Anpackens, Machens und sich auf etwas einzulassen war eine einmalige Erfahrung, die mich beim Umzug in eine neue Stadt und bei der Aufnahme eines Studiums dort unterstützt hat. Besonders bei der Entscheidung, sich in der neuen Stadt nach einem Sportverein für ein ehrenamtliches Engagement umzusehen, hat mir das FSJ entscheidend weitergeholfen. Nun bin ich dort auch Teil des Vorstandes vom neugegründeten Fußballförderverein und baue diesen nach und nach mit auf.
Gibt es etwas, das Du den aktuellen Freiwilligendienstleistenden sagen möchtest? Oder gibt es etwas, von dem Du Dir wünscht, es hätte Dir jemand gesagt?	Lasst euch einfach auf das ein, was auf euch zukommt, und gebt immer euer Bestes. Wenn ihr mal nicht weiter wisst, dann sucht euch aber bitte unbedingt Unterstützung – sei es Einsatzstelle, Träger, andere Freiwillige oder jemand aus eurem privaten Umfeld. Und ganz wichtig: genießt die Zeit im FWD – sie ist etwas ganz Besonderes!